

Zeitschrift: Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen
Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen
Band: 32 (1975)
Heft: 7

Artikel: Schaukelringanlagen bei grossen Hallenhöhen
Autor: Baumann, R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-994265>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

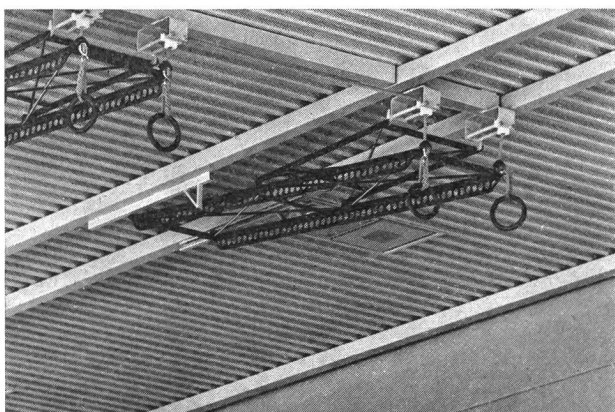
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schaukelringanlagen bei grossen Hallenhöhen

R. Baumann

1. Hallengrösse — Hallengeräte

Mit dem Aufkommen der Sporthallen mit gegenüber Turnhallen stark vergrösserten Grundflächen, wuchs auch deren Höhe. War die Decke bei Normalturnhallen auf 6 m, so erreicht sie bei Sporthallen 7,8 und mehr Meter. Dies hatte auf boden- oder wandbefestigte Geräte keinen Einfluss. Bei den Schaukelring- und Olympiainstallationen traten Probleme auf. Die Olympiaringe müssen gemäss Bestimmungen 5,50 m oberhalb des Fussbodens befestigt sein. Für Wettkämpfe erfolgt dies mittels Ringgerüst, zu Übungszwecken mit einem hinunterklappbaren Rahmen.



Ringe aufgezogen.

2. Problem der Schaukelringe

Für Schaukelringhöhen existieren keine zwingenden Regeln. Vergrössert man aber die Pendellänge, so resultiert eine Verlängerung der Schwingungsdauer sowie eine Erhöhung der maximalen Geschwindigkeit im untersten Punkt. Will man dies nicht in Kauf nehmen, so muss man deren Drehpunkt auf eine Höhe zwischen 5,50 und 6 m absenken. Dabei muss die Schwierigkeit überwunden werden, dass jedes Ringpaar schnell auf die gewünschte Höhe gebracht werden kann.

3. Ueberblick über die Systeme der Schaukelringbefestigung

Sieht man von dem in die Halle heruntergehängten, starren Tragarm als Befestigungsbasis für die Ringe ab, so lässt sich zweckmässigerweise folgende Unterteilung der Systeme vornehmen:

3.1 Die Seilumlenkung, welche die senkrecht wirkende Kraftkomponente aufnimmt, befindet sich an einem in der Höhe verschwenkbaren Träger. Dieser hat auch die horizontale Kraftkomponente aufzunehmen.

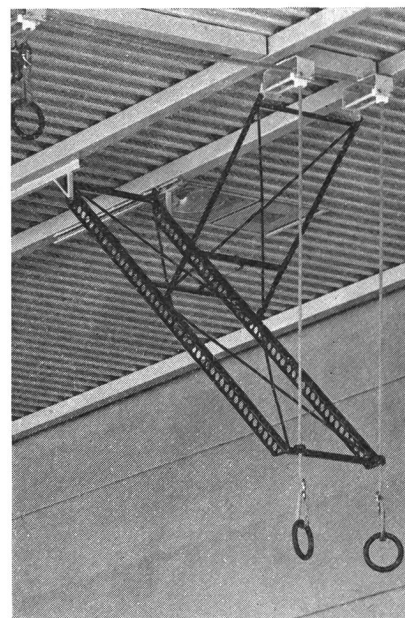
3.1.1 Trägerkonstruktion in Leichtbauweise. Jedes Schaukelringpaar benötigt Schwenkarm. Ab 2 bis 3 Schaukelringpaaren wird ein Aufzugsmotor benötigt.

3.1.2 Starker Stahlrohrträger an 2 Paar Schwenkarmen. Einfache aber schwere Konstruktion. Kann nur mit Aufzugsmotor bedient werden.

3.2 Die Seilumlenkung für die senkrechte Kraftkomponente befindet sich an der Decke. Eine Zusatzkonstruktion hat nur noch die kleinere, horizontale Komponente zu übernehmen, wodurch der Schwerpunkt auf die gewünschte Höhe abgesenkt wird.

3.2.1 Die Schaukelringe sind an Gurten befestigt und werden paarweise durch einen Aufwickelmotor zum Einsatz gebracht. Gleichzeitig werden

Beim Absenken, Rahmen ist im unteren Punkt.



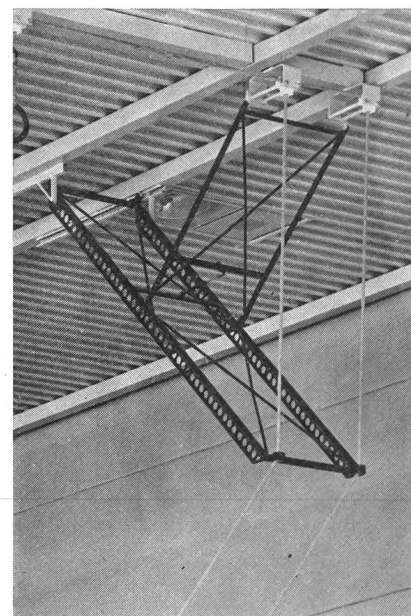
Führungsringe an einem Gestellrahmen durch den gleichen Motor auf die gewünschte Höhe abgesenkt.

3.2.2 Schaukelringe normal von Hand betätigt. Ein Balken mit Armen wird in Längsrichtung in der Höhe verschwenkt und trägt Führungsringe für die Seile. Für eine 5- oder 6teilige Anlage ist eine Krafthilfe erforderlich (Kurbel oder Aufzugsmotor).

3.2.3 Schaukelringe normal von Hand betätigt. Jedes Paar hat einen Schwenkrahmen, der gleichzeitig mit den Ringen gesenkt bzw. gehoben wird und keine Entriegelung benötigt (siehe Abbildungen 1 bis 3).

4. Schlussfolgerungen

Die Kontroversen, ob eine Sporthalle eher niedrig für turnerische Belange oder höher, den Bedürfnissen der ballspielenden Vereine entsprechend gebaut werden sollen, erübrigt sich bezüglich Hallengeräten. Diese können bei jeder praktisch vorkommenden Höhe einwandfrei, das Ballspiel nicht störend, eingebaut werden. Es wird nur der finanzielle Aspekt eines grösseren Bauvolumens die Höhe beschränken.



Beim Turnen, das Seil wird im Ringe gehalten.